

Projektbeschreibung

Projekttitel	Niedersächsisches Promotionsprogramm „Dörfer in Verantwortung - Chancengerechtigkeit in ländlichen Räumen sichern“
Projektförderung	„Niedersächsisches Vorab“ der Volkswagen Stiftung Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK)
Laufzeit	1. Oktober 2016 bis 30. September 2019
Projektteam	PD Dr. Karl Martin Born (Sprecher), Institut für Strukturforschung und Planung in agrarischen Intensivgebieten (ISPA) Prof. Dr. Uwe Fachinger, Institut für Gerontologie (IfG)
Projektpartner	Universität Hannover: Prof. Dr. Rainer Danielzyk, Institut für Umweltplanung, Prof. Dr. Frank Othengrafen, Institut für Umweltplanung, Prof. Dr.-Ing. Winrich Voß, Geodätisches Institut Hannover, Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst HAWK: Prof. Dr. Ulrich Harteisen, Fakultät Ressourcenmanagement, HAWK Göttingen Prof. Dr. Alexandra Engel, Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen, HAWK Holzminden, Prof. Dr. Birgit Franz, Fakultät Bauen und Erhalten, HAWK Hildesheim
Zielsetzung	Die übergeordnete und forschungsleitende Fragestellung des Promotionsprogramms "Dörfer in Verantwortung - Chancengleichheit in ländlichen Räumen sichern" betrifft die Ausgestaltung von Grundinfrastrukturen dörflich geprägter Räume vor dem Hintergrund der sich möglicherweise weiter polarisierenden Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen und der sich mittel- bis langfristig abzeichnenden finanziellen Situation der Dörfer. In diesem Zusammenhang ist u. a. zu klären, in welcher Art und Weise die Grundinfrastruktur zur Verfügung gestellt wird, wer für welche Funktion/Aufgabe Verantwortung hat oder zukünftig übernehmen kann und wie diese finanziert werden. Der Fokus des Promotionsprogramms liegt auf den vielfältigen Transformationsprozessen, die vor allem durch den wirtschaftlichen Strukturwandel und aktuelle demographische Entwicklungen ausgelöst wurden. Zentral für Bürger, Verwaltung und Politik ist die zukünftige Ausgestaltung der technischen und sozialen Infrastrukturen, die die Daseinsvorsorge in den Dörfern sichern. Hierzu gehören insbesondere die Nahversorgung, Mobilität, Bildung und Gesundheitsversor-

gung/Pflege.

Ziel ist, die multifaktoriellen Ursachen regionaler Disparitäten aus der Perspektive der Übernahme von Verantwortung bzw. der Konstituierung von Ermöglichungsräumen zu analysieren sowie das Aufzeigen neuer Wege bzw. von Potentialen, das Dorf als Wohn-, Wirtschafts- und Lebensraum zu erhalten.

Innerhalb des Promotionsprogramms sollen herausragende Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler in ihrer Promotionsphase unterstützt werden.

Kontakt

PD Dr. Karl Martin Born
ISPA
Tel.: +49 4441 15 241
Fax: +49 4441 15 445
E-Mail: karl-martin.born@uni-vechta.de

Prof. Dr. Uwe Fachinger
IfG
Tel.: +49 4441 15 324
Fax: +49 4441 15 621
E-Mail: uwe.fachinger@uni-vechta.de

Universität Vechta
Driverstraße 22
49377 Vechta